



Es ist angerichtet (von links): Handwerks-Präsidentin Lena Strothmann | Windau sowie Kreishandwerksmeister Frank Wulfmeyer. Die symbolträchtigen Schoko-50er hatte Windau eigens angefertigt.

Zwei süße Fünfziger

Konditoren ehren Günther Kraume und Wolfgang Windau mit Goldenem Meisterbrief

■ Von Michael Diekmann und Thomas F. Starke (Foto)

Bielefeld (WB). Den Beweis, dass Bielefeld eine Hochburg des Konditorenhandwerks ist, blieben die beiden Hauptdarsteller nicht lange schuldig: Günther Kraume und Wolfgang Windau bekamen den Goldenen Meisterbrief. Als süße Überraschung gab es meisterliche feinste Petit Fours.

Selbst der Bundesinnungsmeister habe sie erst jüngst bei einer Veranstaltung auf den hohen Stellenwert der süßen Bielefelder Zunft angesprochen. Dass aber die beiden prominentesten Bielefelder Konditorenmeister auf den Tag

genau gleich 1964 ihre Prüfung abgelegt hatten, rückt die kleine Feierstunde in der guten Stube der Präsidentin noch in ein besonderes Licht.

Beide haben sich selbstständig gemacht, haben zahlreiche junge Menschen an den Beruf heran geführt und inzwischen geradezu vorbildlich ihr berufliches Lebenswerk an die nächste Generation übertragen, die erfolgreich durchstartet. Strothmann: »Das ist beispielhaft.« Zumal die beiden Vollbluthandwerker, die den Goldenen Meisterbrief überreicht bekamen, gleichwohl ähnliche und doch unterschiedliche Biografien haben.

Günther Kraume (77) stammt aus dem Sauerland, lernte unter anderem bei Heinrich Knigge in Bielefeld, sammelte Erfahrung als Chocolatier in Istanbul und wagt schließlich mit dem gemieteten

Café Viertmann an der Stapenhorststraße den Schritt in die Selbstständigkeit. Von 1984 bis 2002 war Kraume Obermeister der Bielefelder Innung, seit 2012 ist sein Sohn Jörg auch hier in seine Fußstapfen getreten. Ihre Firma Conditorei Kraume GmbH führen sie seit 1992 gemeinsam.

»Mein Beruf ist auch mein Hobby«, sagt Kraume. »Mein Beruf ist Leidenschaft und Lebensinhalt«, sagt Wolfgang Windau. Der 75-Jährige präsentiert nicht nur ein einzigartiges süßes Lebenswerk mit inzwischen fünf Betrieben und 100 Mitarbeitern, in dem Tochter Elena und Schwiegersohn Dominik Heuer auf der Kommandobrücke mitarbeiten. Windau sprudelt vor Ideen und Elan, ist täglich im Geschäft und liebt Kontakt zu Kunden: »Ohne treue Mitarbeiter und Gäste wäre Knig-

ge nicht, was es heute ist.«

In seiner Konditoren-Karriere hat Windau stets Vollgas gegeben. Nach dem Gesellenzeugnis mit Auszeichnung als Jahresbester hat der Bielefelder auch die Titel als Landessieger und Bundessieger geholt. Vier Gesellenjahre in der Schweiz brachten Windau an so ehrgeizige Aufgaben wie die Hochzeitstorte für Audrey Hepburn. Nicht weniger spektakulär war seine Golden-Gate-Brücke im Kammerwettbewerb. 1965 übernahm er den Betrieb von seinem Großvater Heinrich Knigge.

Die Rückschau nach 50 Jahren fällt bei Kraume und Windau nachdenklich aus. Konditoren nachwuchs gibt es. Dafür ufert die EU-Bürokratie aus und werden die finanziellen Möglichkeiten für Personal und Expansion bei schwindenden Erträgen immer kleiner.

Pleite im Pokal

Bielefeld (WB). Erfolg in der Liga, unerwartete Pleite im Pokal: Für den neuen Wurst-Spitzenreiter Oh Ah Cantona lagen Freud' und Leid am Wochenende dicht beieinander. Mit einem 4:1-Erfolg über Mitleid kletterte man an die Tabellenspitze, musste im Pokal aber völlig überraschend gegen die Torpedoschüsse eine 1:2-Niederlage hinnehmen.

Ergebnisse Pokal (1. Runde):
 Bacardi Ballencia - Babylon 1:9
 Sensim. Casa - E. Kopfnuss 2:4.n.V.
 Unstojoppable - Totalausfall 2:1
 Ich box dich ins Seitenaus - Laufen solln die Andern 6:3
 Cantona - Torpedoschüsse 1:2
 Ausgerechnet Jumping - Torlouse 7:2
 Bolzenbande - Lok Glücksbier 8:7 n.E.



Um die Wurst

Oh Ah Cantona - Babylon/02	2 : 2
Energie Kopfnuss* - FC Unstojoppable	0 : 2
Babylon/02 - H.A.B. Mitleid	2 : 0
Oh Ah Cantona - H.A.B. Mitleid	4 : 1
1. Oh Ah Cantona	7 5 1 1 13 : 7 16
2. FC Unstojoppable	3 2 1 0 7 : 4 7
3. Bolzenbande links außen	3 2 0 1 15 : 3 6
4. Ausgerechnet Jumping	5 2 0 3 13 : 9 6
5. Balla in Ekstase	3 1 2 0 8 : 7 5
6. Babylon/02	2 1 1 0 4 : 2 4
7. Yokohama Sadomaso	4 1 1 2 3 : 4 4
8. VFL Volkstuaz '08	2 1 0 1 8 : 3 3
9. Energie Kopfnuss*	3 1 0 2 2 : 7 3
10. Lok Glücksbier	3 0 1 2 3 : 13 1
11. H.A.B. Mitleid	5 0 1 4 3 : 20 1

Fahrstuhl

VN Rudelbildung 20/10 - Oldenturp Allstars 719	3 : 3
VFB Totalausfall 09 - Almsteiger	4 : 4
Huscher Löwen - Oldenturp Allstars 719	5 : 1
1. Huscher Löwen	5 4 0 1 15 : 8 12
2. Arminia Bierzelt	3 3 0 0 17 : 3 9
3. Ich box dich ins Seitenaus*	4 3 0 1 12 : 6 9
4. VN Rudelbildung 20/10	5 2 1 2 13 : 15 7
5. Laufen soll'n die Andern	4 2 0 2 12 : 15 6
6. Almsteiger	4 1 2 1 13 : 10 5
7. Bacardi Ballencia	3 1 0 2 7 : 6 3
8. Väter der Gaudinos	3 1 0 2 7 : 15 3
9. Oldenturp Allstars 719	5 0 2 3 15 : 24 2
10. VFB Totalausfall 09	4 0 1 3 7 : 16 1
11. Libertadores de América*	0 0 0 0 0 : 0 0

Souterrain

Hangover 96 - FC. Halunken	2 : 9
11 UMFaller* - Sensimilla Casa*	1 : 5
1. FC Torlouse - Furious Jackals	2 : 2
1. FC. Halunken	5 4 1 0 22 : 11 13
2. Sensimilla Casa*	4 4 0 0 22 : 6 12
3. Torpedoschüsse	4 3 0 1 13 : 6 9
4. Barcawede	5 2 2 1 18 : 15 8
5. Die Knipser	4 2 0 2 7 : 9 6
6. Dynamo AmFahrrad	3 1 0 2 8 : 11 3
7. Hangover 96	4 1 0 3 13 : 21 3
8. 1. FC Torlouse	4 0 2 2 9 : 12 2
9. Furious Jackals	3 0 2 1 6 : 13 2
10. 11 Richtige	3 0 1 2 4 : 11 1
11. Hier spielt der Babo*	0 0 0 0 0 : 0 0
12. 11 UMFaller*	3 0 0 3 11 : 18 0

- Anzeige -

CDU: Liberale sind mitverantwortlich

Bielefeld (WB). Die Bielefelder CDU wundert sich sehr über die politische Wahrnehmung des stellvertretenden FDP-Kreisvorsitzenden Gregor vom Braucke, der auch der CDU in Bielefeld schwere Versäumnisse in der städtischen Finanzpolitik vorgeworfen und von Klientelpolitik gesprochen hat. »Num wollen wir nicht an die Politik der FDP im Hinblick auf den reduzierten Mehrwertsteuersatz für Hotellers erinnern«, meint CDU-Sprecher Vincenzo Copertino. »Aber es muss deutlich sein, dass in den vergangenen fünf Jahren gerade die Ampelkoalition aus SPD, Grünen und insbesondere FDP mit ihren unsäglichen Beschlüssen, die wesentlich zur derzeitigen katastrophalen Haushaltslage geführt haben, die Versäumnisse in der Finanzpolitik verursacht hat.«

Hilfe rund um die Bewerbung

Bielefeld (WB). Ein kostenloses Bewerbungstraining findet am Donnerstag, 23. Oktober, von 17 bis 18 Uhr in der Stadtbibliothek am Neumarkt statt. Interessierte erhalten im Click-Center (1. Etage) persönliche Beratung.

Heilsarmee startet Kältehilfe

Bielefeld (WB). Mit Beginn der kalten Jahreszeit ist das Straßenteam der Heilsarmee unterwegs, um Wohnungslose mit heißen Getränken, Decken und Schlafsäcken zu versorgen. Eingeladen wird auch in das Café Open Heart in der Siegfriedstraße 32, montags bis donnerstags von 10 bis 15 Uhr.

Jedem sein Winterfell!

WERRE-PARK

BAD OEYNHAUSEN

Finde uns auf Facebook